

Maria Rother feiert 102. Geburtstag: Älteste Bewohnerin fühlt sich im LWL-Pflegezentrum Warstein rundum wohl

Maria Rother ist 1947 aus dem Flüchtlingslager in Iserlohn zur stationären Aufnahme in die Warsteiner Klinik gekommen. Als 1997 das LWL-Pflegezentrums Warstein eröffnet wurde, wechselte sie in diese Einrichtung.

Stets war es ihr ein wichtiges Anliegen, zu helfen, wo sie konnte. Viele Jahre hat sie mit mehreren Patientinnen und Patienten in der Schälküche Kartoffeln geschält. Als die Schälküche geschlossen wurde, hat sie in der Küche ihrer Station beim Abtrocknen geholfen. Selbst als sie kaum noch laufen konnte, ließ sie es sich nicht nehmen, die Medzinschiffchen und -gläschen abzutrocknen, die das Pflegepersonal an ihren Platz brachte. Tagtäglich half sie außerdem dabei, die damaligen „Läppchen“ zum Abtrocknen der Hände sowie Socken und Wäsche der Bewohner zusammen zu legen. „Nun lässt sie sich gerne von uns verwöhnen, was sie aber auch verdient hat“, sind sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegezentrums einig.

Eine der ersten Gratulantinnen zum Ehrentag war LWL-Krankenhausdezernentin Helga Schuhmann-Wessolek. Glückwünsche überbrachten außerdem Bürgermeister Manfred Gödde, Suttrops Ortsvorsteher Erwin Koch sowie Helmut S. Ullrich (Betriebsleiter) und Kunigunde Hundt (Leitung des LWL-Pflegezentrums Warstein). Und sogar NRW-Ministerpräsident Jürgen Rüttgers gratulierte der Seniorin in einem Schreiben.



Kontakt:
Eva Brinkmann
Tel. 02902 82-5085
E-Mail: eva_brinkmann@wkp-lwl.org

LWL-Pressestelle:
Tel.: 0251 591-235
E-Mail: presse@lwl.org